

Deutsche Armut, interalliierte Ausjaugung.

Bekannt sind die Vorwürfe, die oberirdische Beobachter des deutschen Lebens den Deutschen machen und die darauf hinauslaufen, daß die Deutschen im vollen Reichtum lebten. Nur Widerlegung dieser widersinnigen Behauptungen genügt eine Gegenüberstellung der Löhne und Gehälter, die Arbeiter, Angestellte, Beamte in Deutschland der Schweiz und in Norwegen beziehen. Bei der Umrechnung in Goldmark ergibt sich — für Oktober 1928 berechnet — folgendes Verhältnis: ein Postkassener in Deutschland erhält 112 Mark, in der Schweiz 254, in Norwegen 176 Mark in Gold, ein Oberleutnant in Deutschland 165 Mark, in der Schweiz 316 Mark, in Norwegen 222 Mark in Gold, ein Regierungsrat in Deutschland 220 Mark, in der Schweiz 418 Mark, in Norwegen 470 Mark in Gold monatlich. Man sieht, mit wie viel weniger Einkommen der Deutsche sein Leben fristen muß!

Zum Vergleich lebe man einmal die Gehälter heran, die die Interalliierten ihren in Deutschland lebenden Offizieren und Beamten — auf Kosten Deutschlands — glauben zu müssen. Auf Kosten des Reichs erhalten die interalliierten „Gäste“ folgende Gehälter (für Oktober berechnet): ein Unteroffizier oberer Klasse 187 000, ein Feldwebel oberer Klasse 227 250, ein Hauptmann und Leutnant 417 825, ein Major und Kapitän 442 825, ein Oberst usw. 491 625, ein General 688 275, ein Vorständer General 934 200 Mark. Es ergibt sich hieraus, daß der einfache Soldat der interalliierten

Kommissionen mit rund 140 000 Mark im Oktober 1928 mit auch heute ein etwas höherer Gehalt bezieht, als ein General oder Staatssekretär bei uns!

So sieht es in Wahrheit um die Verhältnisse in Deutschland und das Verhalten der Interalliierten aus!

Kunst und Wissenschaft.

Die Stiftung von Lord Carnarvon Sammlung. Die hervorragende Sammlung ägyptischer Altertümer des verstorbenen Lord Carnarvon, die größte derartige Sammlung im Besitz eines Privatmanns, wird von seiner Witwe dem Britischen Museum geschenkt werden. Die Stiftung wird auch die Funde aus dem Grabe des Tutanchamon umfassen. Unter den ägyptischen Altertümern Carnarvons befindet sich auch eine Goldstatuette des Pharao Totmes des Dritten, deren Wert auf viele Tausende Pfund Sterling geschätzt wird.

Weingartner in London. Felix Weingartner, dessen 60. Geburtstag jetzt gefeiert wurde, ist seit 18 Jahren zum ersten Mal wieder in London und wurde sehr warm begrüßt. Die englischen Blätter heben hervor, daß er der letzte große deutsche Dirigent aus der Schule ist, die von Liszt und Wagner ihren Ausgang nahm. Er wird besonders als Interpret der klassischen deutschen Musik gefeiert. Er ist unter allen großen Dirigenten die aristokratischste Erscheinung. Er hat keine von den Löwengebern Richters, nichts von dem melancholischen Hauber Nitsch, aber man fühlt trotzdem die bezwingende Suggestion, die von der wohl abgemessenen Bewegungen seiner Hände ausgeht.

Der Reichsrat in Berlin. Der Reichsrat des Reichs ist auf sein Ersuchen aus dem Bundesrat der preussischen Staatsräte ausgeschieden und wird dem Reichsrat an das Deutsche Opernhaus in Charlottenburg folgen. Es schweben bezüglich seiner nachfolgenden Verhandlungen mit verschiedenen Persönlichkeiten, u. a. mit dem Generalmusikdirektor Otto Klemperer aus Köln, doch ist eine Entscheidung noch nicht gefallen. — Otto Klemperer, unter Gustav Mahlers Schülern der Meister, der am schnellsten zu großem Ruf gelangt ist, steht im verheirateten Stande. Er hat seine Laufbahn als Kapellmeister begonnen, die ihn im Jahre 1917 auf den Posten eines Generalmusikdirektors des Kölner Oper führte. Als Komponist zeigt er, ein Anhänger Schönbergs, zu modernen Tönen. Seine Gattin Johanna Klemperer ist Sängerin am Kölner Opernhaus.

Neues aus aller Welt.

Ein „Volksgericht“ in Altdorf. Auf dem Marktplatz überfiel eine Frau die Geliebte ihres Mannes, riß ihr die Kleider vom Leibe und die Haare vom Kopfe. Als bald erschien der Ehemann und wollte seine Frau verdrängen. Aber sofort sprangen mehrere Arbeiter in die Bresche und schlugen den ungetreuen Ehemann windelweich, ihm mit gleicher Wucht drohend, falls er wieder einmal seine rechtmäßige Frau schlagen sollte. Das alles spielte sich am helllichten Tage auf dem Markte ab und eine große Menschenmenge war Zeuge des Volksgerichts.



Der vornehme Konzert- und Speiseraum
Künstlertrio Schmiedeknecht
Jazzband-Einlage

„Centralhalle“ Aue

Freitag, Samstag, Sonntag:
Das neue erstklassige Varietee-Programm.
So- u. Sa., die Stimmungsganone.
6 erstklassige Kräfte.

„Das Glück am Rhein“.

oder: „Die Hindenburg“, rheinisches Liebespiel.
Niemand veräume, sich dieses hervorrag. Programm anzusehen.
Täglich ff. Kaffee und Kuchen.

Naturtheater Löhnitz, Volksbühne s.

Mitglied des Verbandes Deutscher Volkstheater-Vereine.
Sonntag, den 10. Juni:
Schauspiel der Schauspielereinigung des Zwidauer Stadttheaters. Leitung: E. R. Richter.

„Die Rabensteinerin“.

Schauspiel in 4 Akten von Ernst v. Wildenbruch.
Aufführung 2 Uhr. Anfang 3 Uhr. Ende geg. 5 1/2 Uhr.

Tauschermühle b. Aue.

Morgen Sonnabend abend Dielenmusik.
Sonntag feiner Ball.

Barf-Hotel Forelle

Stuttgarter Blauenhof.
Morgen
Sonnabend Der erste Gesellschaftsball.
— Beginn 8 Uhr. —
Ergebnis labet ein Fritz Enders.

E. Steinbach's

neuer Tanz-Kursus
beginnt Dienstag, den 12. Juni, abends 8 Uhr
im Hotel Stadtpark. — Weitere Anmeldungen
werden bis selbst jederzeit noch für mich entgegenge-
nommen. Ergebnis E. Steinbach, Tanzlehrer.

Futtermittel:

La plata Mais, Mais (gerissen), Weizen, Gerste, Fühner-
fütter (Weizen, Gerste, Mais gemischt), Futtermehl, Weizen-
und Roggenmehl, Weizenmehl, Kaffeebohnen, Gerstenschrot,
Hundefutter, getrocknete Fleischstücke (Hundefutter),
Spratt's Rindenfutter u. s. w.

Bogelfutter:

Hanf, Sommerrüben, Leinsaat, Kohn u. s. w., sowie
in Mischungen für sämtliche in- und ausländische Vogel.
Große Auswahl in Bogelfuttern
und Aquariengläsern.

Otto Zien, Aue, Goethestraße.

352, Fernruf 352.
auch
Kaufe Gebisse einzelne
zahlreiche 33hne.
Zahle pro Zahn 8000 Mk.
für Gold- und Silberarbeiten, Platin, Kronenstücke,
Brillanten, Wurzelschrauben, Quersägen und Zinn-
gegenstände sowie die höchsten Tagespreise.
Hermann Hartthaler, Chemnitz,
Weberstr. 11. Bitte genau Adresse beachten.



Der vornehme Konzert- und Speiseraum
Künstlertrio Schmiedeknecht
Jazzband-Einlage

Größte Auswahl / Prima Qualitäten / Billigste Preise

Badhauben	Stangenleinen	Nessel	Strickjackets	Schwitzer
Badetücher	Damas	Hemdentuch	Jumper	Turnhosen
Badehosen	Beitzzeug	Hemdenbarchent	Kleidchen	Kopftücher
Badetrikots	Inlett	Dowlas	Ueberziehhosen	Gürtel

Arbeiterhemden, Schlosserblusen und -Hosen, Tasehtücher.

Meinzer's Etagengeschäft

Kein Laden! AUE, Ernst-Papst-Str. 31 Kleine Spesen!

Herren-Schnürstiefel und -Halbschuhe, Damen-Stiefel und -Halbschuhe, braune Damen- und Kinderhalbschuhe, Sandalen, Lederpantoffel, Turnschuhe sowie alle and. Artikel kaufen Sie in nur erstklassigen Qualitäten ca. 50% unter heutigen Verkaufspreisen bei

Korbinia, Reichstr. 12.

Jäger u. Schützen Kaffee Georgi.

Zöpfe

festigt sauber und gut von bagagegebenen Haaren unter Garantie der Verwertung

Stern & Gauger

Zöpfe u. Perückenfabrik, Aue
Wettinerstr. 48, am Wettinplatz

Tischler-Möbel

alter Art verkauft preiswert
H. Fröhlich, Reichstr. 3.
— Eigene Werkstätten.

Stenotypistin

Schlott und sicher arbeitend (keine Anfängerin) für ein größeres Exporthaus in Aue für 1. August oder früher in Dauerstellung gesucht. Angeb. unter A. T. 2004 an das Auer Tageblatt erbeten.

Der vornehme Konzert- und Speiseraum
Künstlertrio Schmiedeknecht
Jazzband-Einlage

Achtung! Achtung!

Empfehle frisch geschlachtetes
Ohsenfleisch das Pfund
7400.-
Jerner
prima Mastohsenfleisch, Schweine-
fleisch, Kalbfleisch zum Tagespreis.
Edo Widert,
Wettinerstr.

Ihre Brillanten, Gold- und Silber Schmud-
gegenstände, Platinzähne, Zinn, Double
werden fachmännisch kostenlos geschätzt und diskret und streng
veell nach dem jeweiligen Dollarstand angekauft.
Wegen bringen den Bedarfs taufe ausgelammtes Frauen-
haar zu Dollarpreisen. Meyer, Zwidau, Nordstr. 42.

Ausgekämmtes Frauenhaar

kauft zu höchstem Tagespreis
Walter Wappler, Damenfriseursalon u. Pappenklint,
Aue, E.-Papst-Str. 2, gegenüb. Kaufh. Schocken. Fernruf. 620.

Junge Gänse

stehen zum Verkauf.
Clauß, Wildbach.

Wohnungs-Tausch.

Schöne, sonnige 3-Zimmerwohnung mit Bodenheizung gegen
solche, evtl. auch 4-Zimmerwohnung zu tauschen gesucht.
Bewerber wollen ihre Adresse unter A. T. 1997 in der
Geschäftsstelle des Blattes niederlegen.

Excenterpresse,

88 mm Quab, 800 kg Druck,
sowie
Handpresse
eine
zu kaufen gesucht.
Angebote mit Preis unter
A. T. 2000 an d. Auer Tagebl.

Bücherstrant

oder komplettes
Herrenzimmer
zu kaufen gesucht.
Angebote mit Preis unter
A. T. 2005 an das Auer
Tageblatt erbeten.

Wir stellen zum 1. Juli

noch einige Söhne u. Töchter achtbarer Eltern als
kaufmännische Lehrlinge
für Verkauf, Büro u. Dekoration
ein. Meldungen mit Schulzeugnissen erbeten.
Kaufhaus Schocken.

Hochlohnende Mitarbeit in:

Dollarwert- Versicherung
Roggenwert- (für freie Beruf)
Berliner. nach dem jeweil. Gehalt
(beste Angestelltenversorgung)
Direktor Verlebr. — Bewerbungen an:
„Neue Stuttgarter“
Lebensversicherungsbank Aktiengesellschaft
in Stuttgart.

Speise-service

aus Vorzellan.
Offerten unter A. T. 2008 an
die Geschäftsstelle d. Bl.

Verkauf sehr preiswert

1 Sparofen
mit Rohr, noch neu.
1 Weberzieher
prima Stoff, noch neu.
Breitenbrunn Nr. 41C, 1 Tr.

Redegewandte Herren

zum Besuch von Privat-Kundschaft
mit leicht verkäuflich. Textilartikel
werden gesucht.
Verdienstmöglichkeit 300—500 000 Mk. wöchentlich und mehr.
— Erforderlich bis 1 000 000 Mk. in bar für Bürgschaft,
eventl. weniger, je nach Größe der Kollektion. Eventl. auch
Wert in Goldsachen. Es kommen nur redegewandte Herren
in Frage, welche an intensives Arbeiten gewöhnt sind und
viel Geld gebrauchen können.
Zu melden bis Sonnabend, 8. Juni, bis nachm. 5 Uhr bei
Emil Hofmann, Grünhain, Querstr. 50c
Vertreter der Firma M. Gormanoff, Dresden.

Bedenken Sie,

das man
Tischler- u. Polstermöbel
gut und vorteilhaft kauft bei
Möbel-Schmidt
Teleph. 807 Albertstr. 8
Eigene Werkstätte.

Rohfelle u. Häute

kauft zu realen Preisen
Kurt Jungmann,
Reichstr. 19, Ernst-Papst-Str. 19
(Auer Tageblatt) Fernruf 649.

Alle Abfälle

Wappler, Zeltstritten,
Kumpen, Anachen,
Eisen, Metalle
kauft S. Witzmann, Aue,
Mittelstraße 23.

2 bis 4 oder mehr

**Geschäfts- oder
Lagerräume,
auch baden,**
bei hoher Bezahlung
zu mieten gesucht.
Angeb. unt. S. S. 100
an die Geschäftsstelle
des Auer Tageblattes.

Drucksachen

in sauberster Ausführung liefert schnell
und preiswert die Buchdrucker des
Tageblattes.

Der vornehme Konzert- und Speiseraum
Künstlertrio Schmiedeknecht
Jazzband-Einlage